

NIEDERSCHRIFT

241. Sitzung des Planungsausschusses des Regionalen Planungsverbandes München am 18.10.2016 in der Handwerkskammer für München und Oberbayern

- Öffentlich -

Begrüßung durch den Präsidenten der Handwerkskammer, Herrn Dipl.-Ing. Franz Xaver Peteranderl

Beratungsgegenstände:

- 1. Projekte und Planungen im Schienenverkehr für den Großraum München, Klaus-Dieter Josel, Konzernbevollmächtigter der DB für den Freistaat Bayern
- Regionaler Planungsbeirat
 Vertreter der Flughafen München GmbH /
 Bund der Selbständigen Gewerbeverband Bayern e.V.
- 3. Stellungnahme des RPV München zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP)
- 4. Mündlicher Zwischenbericht zur Gesamtfortschreibung des Regionalplans
- 5. Information über den Haushaltsentwurf des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München 2017
- 6. Verschiedenes / Neues Mitglied des Planungsausschusses

Vorsitz

Landrat Karl Roth

Planungsausschuss

1. Bgm. Udo Ockel / Markt Kirchseeon

1. Bgm. Quirin Krötz / Gemeinde Rott

1. Bgm. Rupert Monn / Gemeinde Berg

(1. Bgm. Christian Schiller / Gemeinde Herrsching)

2. Stv. v. Hr. Monn

1. Bgm. Stefan Kolbe / Gemeinde Karlsfeld

OB Max Gotz / Stadt Erding

OB Tobias Eschenbacher, Stadt Freising

1. Bgm. Stefan Schelle / Gemeinde Oberhaching

1. Bgm. Christoph Böck / Stadt Unterschleißheim

(1. Bgmin. Gabriele Müller / Gemeinde Haar) 1. Stv v. Hr. Böck

LR Stefan Löwl / Landkreis Dachau

LR Thomas Eichinger / Landkreis Landsberg a. Lech Stv. LR Johann Wieser / Landkreis Fürstenfeldbruck

Stv. LR Jakob Schwimmer / Landkreis Erding LR Robert Niedergesäß / Landkreis Ebersberg

Stv. des Landrats Anette Gansmüller-Maluche/Landkreis München

StD Stephan Reiß-Schmidt / LH München StbauRin Dr. Elisabeth Merk / LH München

StRin Brigitte Wolf / LH München StR Paul Bickelbacher / LH München

(StR Herbert Danner / LH München) 1. Stv. v. Herr Bickelbacher

StR Hans-Dieter Kaplan / LH München StR Dr. Michael Mattar / LH München StRin Heide Rieke / LH München StRin Heike Kainz / LH München StR Walter Zöller / LH München

Regierung von Oberbayern RB Winter

Ltd. RD Kufeld

Geschäftsstelle

Geschäftsführer Breu

Sitzungsdauer

10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Begrüßung durch den Präsidenten der Handwerkskammer, Herrn Dipl.-Ing. Franz Xaver Peteranderl

Die Begrüßungsrede von Herrn Peteranderl liegt als Anlage 1 bei.

Der <u>Vorsitzende</u>, <u>Landrat Roth</u>, eröffnet die 241. Planungsausschusssitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

TOP 1 Projekte und Planungen im Schienenverkehr für den Großraum München Vortrag: Klaus-Dieter Josel, Konzernbevollmächtigter der DB für den Freistaat Bayern

Herr Josel berichtet über die Projekte und Planungen im Schienenverkehr für den Großraum München.

Der Vortrag liegt diesem Protokoll bei (Anlage 2) und ist auf der Homepage des RPV (www.region-muenchen.com) zu finden.

TOP 2 Regionaler Planungsbeirat Vertreter der Flughafen München GmbH/Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e.V.

Breu trägt den Inhalt der Drucksache 6/16 vor.

BESCHLUSS:

- 1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
- Der Planungsausschuss benennt Herrn Karl Schumacher als Vertreter der Flughafen München GmbH und Frau Claudia Heim als Vertreterin für den Bund der Selbständigen – Gewerbeverband Bayern e. V. zu Mitgliedern des Regionalen Planungsbeirats.

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen

TOP 3 Stellungnahme des RPV München zur Teilfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms Bayern (LEP)

Breu trägt den Inhalt der Drucksache 7/16 vor. Als Anlage 3 ist die Drucksache 7/16 in der Fassung der PA-Sitzung vom 18.10.2016 abgedruckt.

BESCHLUSS:

- 1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
- 2. Der Regionale Planungsverband gibt als Stellungnahme zum Entwurf der LEP-Änderungen die Drucksache 7/16 in der Fassung der PA-Sitzung vom 18.10.2016 ab und beschließt insbesondere:
 - a) Der Regionale Planungsverband München unterstreicht die Bedeutung des Anwohnerschutzes bei der Trassierung von Höchstspannungsfreileitungen, äußert aber regionalplanerische Bedenken hinsichtlich pauschaler Abstandsregelungen. Stattdessen sollte das LEP klare Abwägungsgrundsätze formulieren. Dabei ist insbesondere zu berücksichtigen, dass Mindestabstände in der geplanten Größenordnung zu mehr Landschaftsverbrauch mit neuen Zerschneidungswirkungen und negativen Effekten für das Landschaftsbild führen können, weil z. B. eine Bündelung mit anderen Bandinfrastrukturen erschwert bzw. verhindert wird. Die mit der Festlegung von Mindestabständen verbundene Einschränkung der Trassenkorridore darf nicht zu Versorgungsengpässen für Bevölkerung und Wirtschaft führen.
 - b) Die Ausweisung der Zentralen Orte in Bayern muss auf ein transparentes, nachvollziehbares Grundgerüst gestellt werden. Das ist mit den jetzt vorliegenden Neuausweisungen nicht ersichtlich. Die Funktion der Metropole München muss wesentlich konkreter und mit Zielqualität beschrieben werden, insbesondere auch die in der Metropolregion München angestrebte polyzentrale Entwicklung.
 - c) Für Räume mit wachstumsbedingten infrastrukturellen Engpässen, insbesondere bei der Mobilität, und Wohnungsmangel soll durch den Freistaat Bayern ähnlich wie beim Raum mit besonderem Handlungsbedarf ein Ausgleich für die Bewältigung dieses besonderen Wachstumsdrucks vorgesehen werden.
 - d) Die beiden zusätzlichen Ausnahmen vom Anbindegebot (an Autobahnanschlüssen und für interkommunale Gewerbe-/Industriegebiete) bedürfen der Zustimmung des jeweiligen Regionalen Planungsverbandes als Tatbestandsvoraussetzung.

Abstimmung:

- Ziffer 2 a wurde bei 4 Gegenstimmen angenommen
- Ziffer 2 b wurde bei 2 Gegenstimmen angenommen
- Ziffer 2 c wurde einstimmig beschlossen
- Ein Änderungsantrag zu Ziffer 2 d wurde gegen 6 Stimmen abgelehnt, die angenommene Fassung bei 2 Gegenstimmen beschlossen.

TOP 4 Mündlicher Zwischenbericht zur Gesamtfortschreibung des Regionalplans

Breu berichtet über die wesentlichen Diskussionspunkte des 1. Anhörverfahrens und des weiteren Verfahrens.

BESCHLUSS:

Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen

TOP 5 Information über den Haushaltsentwurf des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München 2017

Breu trägt den Inhalt der Drucksache 8/16 vor.

BESCHLUSS:

Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen

TOP 6 Verschiedenes / Neues Mitglied des Planungsausschusses

Breu trägt den Inhalt der Drucksache 9/16 vor.

BESCHLUSS:

- 1. Vom Vortrag wird Kenntnis genommen.
- 2. Gemäß § 10 Abs. 2 der Verbandssatzung des Regionalen Planungsverbandes München wird Herr Josef Heckl, Erster Bürgermeister der Gemeinde Mammendorf, zum Mitglied des Planungsausschusses als Vertreter der kreisangehörigen Gemeinden bestellt. Die Vertretungsregelung bleibt unverändert.

Abstimmung: Annahme ohne Gegenstimmen

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung.

Vorsitzender

Roth

Landrat

Protokollführerin

M. Hist

Hirt

Verwaltungsangestellte